
Hörtransskripte

Hören 1

(*Sprecherin*): Hallo Herr Gruber, hier ist Zenzig von der Buchhandlung. Sie haben letzte Woche zwei Bücher bei uns bestellt, und ich wollte Ihnen sagen: die sind schon da! Sie können sie ab morgen, das ist der 23. April, ab 14 Uhr bei uns in der Beingasse 46 abholen. Bitte bringen Sie den Bestellschein mit. Bei Fragen können Sie uns natürlich gerne anrufen, die Nummer ist 395 24 87. Auf Wiederhören!

Hören 2

8.
(*Sprecherin*): Grüß Gott, Frau Schober. Hier Praxis Doktor Swoboda. Sie haben ja heute einen Termin bei uns gehabt und Sie haben Ihre Geldbörse bei uns vergessen. Sie können sie morgen ab acht Uhr bei uns an der Rezeption abholen. Danke, auf Wiederhören!

9.
(*Sprecher*): Hallo Bettina, ich bin leider krank, ich habe Fieber und eine Verkühlung und der Arzt sagt, ich muss im Bett bleiben... Ich soll morgen in der Arbeit um 10 Uhr in eine wichtige Besprechung gehen, kannst du das bitte für mich machen? Mit der Chefin habe ich schon geredet, für sie ist das in Ordnung. Bitte ruf mich zurück. Danke Bettina! Ciao!

Hören 3

10.
(*Sprecherin*): Liebe Kundinnen! Heute am Donnerstag haben wir eine spezielle Aktion für Sie. Alle unsere Elektrogeräte sind für Sie heute um 10 Prozent reduziert! Kommen Sie in unsere Elektroabteilung und sparen Sie 10 Prozent bei Ihrem Einkauf. Nur noch heute und nur für unsere Kundinnen!

11.
(*Sprecher*): Morgen ist es soweit! In der Stadt Klagenfurt findet das große Stadtfest statt! In der gesamten Innenstadt gibt es viele Bühnen mit Live-Musik, Standln mit gutem Essen und Getränken, Kinderprogramm und vieles Mehr. Das genaue Programm findet ihr auf www.radioklagenfurt.at. Wir sehen uns morgen beim großen Stadtfest!

12.
(*Sprecherin*): Willkommen beim Infotelefon der Stadt Lienz. Derzeit sind alle unsere Leitungen belegt. Bitte haben Sie etwas Geduld und bleiben Sie in der Leitung. Wir kümmern uns gleich nach Freiwerden einer Leitung um Ihre Anfrage.

Hören 4

13.

(*Sprecherin*): Zahnarzt Doktor Ahmadi, guten Tag!

(*Sprecher*): Grüß Gott, hier spricht Moser. Ich habe am Freitag einen Termin bei Ihnen, ich bin aber leider krank und muss die ganze Woche im Bett bleiben. Ich kann also am Freitag nicht kommen.

(*Sprecherin*): Verstehe... möchten Sie gleich einen neuen Termin ausmachen?

(*Sprecher*): Hmm... ich weiß jetzt leider nicht genau, wann ich wieder Zeit habe. Ich rufe Sie nächste Woche wieder an, ist das in Ordnung?

(*Sprecherin*): Ja natürlich! Dann gute Besserung und bis nächste Woche.

(*Sprecher*): Dankeschön, ja, auf Wiederhören.

14.

(*Sprecherin*): Hallo, Herr Langer! Gut, dass ich Sie treffe...

(*Sprecher*): Grüß Gott! Sie packen ja schon Ihre Koffer, oder? Wo fahren Sie denn hin?

(*Sprecherin*): Ja, wir fahren heute Abend für zwei Wochen nach Griechenland. Ich wollte Sie eh noch etwas bitten...

(*Sprecher*): Griechenland, schön!

(*Sprecherin*): Und zwar wollte ich fragen, ob Sie wieder so nett sind und ein- oder zweimal pro Woche unsere Blumen gießen?

(*Sprecher*): Ja klar, das ist gar kein Problem!

(*Sprecherin*): Super, das ist wirklich sehr nett. Dann gebe ich Ihnen wieder den Wohnungsschlüssel... Wir sind dann am 16. wieder da.

(*Sprecher*): Alles klar, ja das mach ich gerne. Dann einen schönen Urlaub!

15.

(*Sprecherin*): Hallo Jakob, na das ist aber ein lieber Hund! Ist das deiner?

(*Sprecher*): Hallo Lisa! Ja, wir haben jetzt seit drei Wochen einen Hund... süß, oder?

(*Sprecherin*): Ja, sehr. Wie heißt er denn?

(*Sprecher*): Er heißt Flocke, weil er so weiß ist.... hast du auch Haustiere?

(*Sprecherin*): Nein, ich habe keine Haustiere. Ich hatte mal eine Katze, aber die ist leider schon gestorben.

(*Sprecher*): Verstehe... und jetzt willst du kein Tier mehr?

(*Sprecherin*): Nein, weißt du, ich muss so viel arbeiten, da habe ich auch gar keine Zeit für ein Haustier...